



Vorarlberger
Kinderdorf



Vorarlberger
Kinderdorf

VERLÄSSLICHKEIT, DIE TRÄGT - HALT GEBEN IN BEWEGTEN ZEITEN

In Zeiten des Wandels und der Unsicherheit sehnen wir uns nach Verlässlichkeit und Stabilität. Aber wie können wir Kindern Halt und Zuversicht geben, wenn uns diese selbst manchmal fehlen? Wann ist Angst zu viel und wie lässt sich seelische Widerstandskraft (Resilienz) stärken? Wie sieht bedürfnisorientierte Erziehung im Alltag aus? Kinder brauchen Erwachsene, die sie auf ihrem Weg begleiten, ihre Unsicherheiten ernst nehmen und Verantwortung übernehmen.

Unsere Vorträge sollen Menschen, die mit Kindern in ihrer ganzen Vielfalt leben und arbeiten, Mut machen, Anregung, aber auch Orientierungshilfe sein und neues Wissen vermitteln.

Lassen Sie sich inspirieren und gemeinsame Wege finden, die tragen.
Wir laden Sie herzlich zu einem Dialog mit der Fachwelt ein.
Anmeldung unter: a.pfanner@voki.at oder T +43 676 6912787

Mit freundlicher Unterstützung von:



Hotel Weisses Kreuz



WERTVOLLE KINDER VORTRAGSREIHE

2025/26

THEMENÜBERSICHT

Vortragsbeginn ist jeweils 20 Uhr.
Eintritt ist frei. Anmeldung erforderlich:
T +43 676 6912787 oder a.pfanner@voki.at

follow us on



05.11.2025	Zuversicht in herausfordernden Zeiten – Impulse der Positiven Psychologie Daniela Blickhan, MSc	Vorarlberger Kinderdorf
28.01.2026	Keine Angst vor der Angst! Ängste im Kindes- und Jugendalter verstehen Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Tina In-Albon	Russmedia Schwarzach
04.03.2026	Resilienz bei Kindern fördern Priv.-Doz. Dr. ⁱⁿ Silvia Exenberger	KIMI Lustenau
15.04.2026	Bedürfnisorientierte Erziehung – Hype oder nachhaltiger Wandel? Prof.in Dr. ⁱⁿ phil. Fabienne Becker-Stoll	ORF Dornbirn
20.05.2026	Geschlechtsinkongruenz im Kindes- und Jugendalter Tanja Schenker, MBA	Vorarlberger Kinderdorf
10.06.2026	Unsichtbare Wunden: Emotionale Vernachlässigung und psychische Misshandlung von Kindern Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Miriam Rassenhofer	ORF Dornbirn

Vorarlberger Kinderdorf, FAMILIENIMPULSE, Kronhaldenweg 2, 6900 Bregenz,
www.vorarlberger-kinderdorf.at



VORTRAG VERPASST? KEIN PROBLEM, BESUCHEN SIE DIE MEDIATHEK DES VORARLBERGER KINDERDORFS.

Über 80 Vorträge stehen für Sie zum Nachlesen und -hören bereit.
Namhafte Expertinnen und Experten geben wertvolle Impulse
für den Alltag mit Kindern und Jugendlichen.



vorarlberger-kinderdorf.at/mediathek



Vortrag von Daniela Blickhan,
Diplom-Psychologin, MSc, Lehrtrainerin DACH-PP & DVNLP,
Senior Coach & Lehrcoach DCV & DVNLP, Großkarolinenfeld.

Zuversicht in herausfordernden Zeiten – Impulse der Positiven Psychologie

Mittwoch, 5. November 2025

Vorarlberger Kinderdorf, Kronhaldenweg 2, Bregenz
Beginn: 20 Uhr

Wie können wir unseren Kindern Zuversicht vermitteln, wenn diese uns selbst manchmal fehlt? Die Anforderungen in unserem Leben steigen stetig und immer wieder fordern uns Krisen heraus. Positive Emotionen können schädliche Wirkungen von Stress abfedern. Sie bilden die Grundlage für Zuversicht. Unser „psychisches Immunsystem“ hilft uns (ebenso wie das körperliche), schädliche Einflüsse abzuwehren und unsere Gesundheit zu erhalten. Dieser Impulsvortrag vermittelt wissenschaftlich begründete Konzepte und praktische Übungen für die Unterstützung positiver Emotionen und die Erfüllung der psychischen Grundbedürfnisse bei sich und anderen.



Vortrag von Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Tina In-Albon,
Leitung des Instituts für Kinder- und Jugendpsychotherapie
und der Psychotherapeutischen Hochschulambulanz
für Kinder und Jugendliche, Mannheim.

Keine Angst vor der Angst! Ängste im Kindes- und Jugendalter verstehen

Mittwoch, 28. Januar 2026

Russmedia, Schwarzach
Beginn: 20 Uhr

Ängste sind normal, sinnvoll, harmlos! Wenn Ängste jedoch zu stark werden und dazu führen, dass Kinder und Jugendliche darunter leiden und beeinträchtigt sind, kann es wichtig sein, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Der Vortrag zeigt auf, welche Ängste bei Kindern normal sind, was Hinweise auf eine Angsterkrankung sein können und was die häufigsten Angsterkrankungen sind. Praktische Tipps für den Umgang mit Ängsten im Alltag werden vorgestellt.



Vortrag von Priv.-Doz. Dr.ⁱⁿ Silvia Exenberger,
Klinische- und Gesundheitspsychologin Karl Landsteiner Uni,
Krems; Leitung und Geschäftsführung Institut für
Positive Psychologie und Resilienzforschung (IPPSY), Innsbruck.

Resilienz bei Kindern fördern

Mittwoch, 4. März 2026

In Kooperation mit:

KIMI Lustenau, Millenium Park 4
Beginn: 20 Uhr



PRISMA

Multiple Herausforderungen belasten – auch die Gesundheit. Die Resilienzforschung und wissenschaftliche Ergebnisse der Positiven Psychologie zeigen, wie wir alle dennoch wachsen können. In diesem Vortrag lernen wir eine mögliche Methode kennen, die sich in den Alltag integrieren lässt und nachhaltig positiv auf die Stärken von Kindern auswirkt.



Vortrag von Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ phil. Fabienne
Becker-Stoll, Diplom-Psychologin,
LMU & Max-Planck-Institut für Psychiatrie,
Direktorin des Staatsinstituts für Frühpäda-
gogik und Medienkompetenz (IFP), München.



Bedürfnisorientierte Erziehung – Hype oder nachhaltiger Wandel?

Mittwoch, 15. April 2026

In Kooperation mit:



ORF Landesstudio Vorarlberg, Dornbirn
Beginn: 20 Uhr

Bindungsorientierte Erziehung erfreut sich wachsender Beliebtheit – insbesondere in den sozialen Medien. Ausgehend von der Bindungstheorie nach Bowlby und Ainsworth zeigt der Vortrag, wie sich deren wissenschaftliche Grundlagen in einen alltagspraktischen Erziehungsstil verwandelt haben, der jedoch häufig idealisierte Vorstellungen von Elternschaft transportiert. Kritisch beleuchtet werden die Überbetonung bestimmter Praktiken wie z. B. Langzeitstillen oder Co-Sleeping sowie mögliche Risiken für die kindliche Autonomieentwicklung, aber auch für die psychische Belastung von Eltern – insbesondere von Müttern.



Vortrag von Tanja Schenker,
lic. phil., eidg. diplomierte Psychotherapeutin,
MBA Psychologin und Co-Leitung der Sprechstunde
für Geschlechtsinkongruenz an der KJPP Zürich
und Tätigkeit in eigener Praxis, Zürich.

Geschlechtsinkongruenz im Kindes- und Jugendalter

Mittwoch, 20. Mai 2026

Vorarlberger Kinderdorf, Kronhaldenweg 2, Bregenz
Beginn: 20 Uhr

Kinder mit Geschlechtsinkongruenz zeigen oft früh Unbehagen in Bezug auf Körper und Geschlechterrolle. Im Jugendalter treten vermehrt Depressionen und Suizidalität auf – meist bedingt durch starken Leidensdruck in Bezug auf die Geschlechtsidentität und fehlende Akzeptanz im Umfeld. Eine entwicklungsfördernde Begleitung verlangt ein sensibles und individuelles Vorgehen hinsichtlich des Alltagslebens im gewählten Geschlecht und medizinischer Maßnahmen. In diesem Vortrag erfahren wir, wie wichtig der Einbezug der Familie durch Aufklärung sowie die Förderung von Akzeptanz und Unterstützung sind.



Vortrag von Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Miriam Rassenhofer,
Psychologin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin,
Leitende Psychologin Klinik für Kinder- und Jugend-
psychiatrie/Psychotherapie Universitätsklinikum Ulm.

Unsichtbare Wunden: Emotionale Vernachlässigung und psychische Misshandlung von Kindern

Mittwoch, 10. Juni 2026

ORF Landesstudio Vorarlberg, Dornbirn
Beginn: 20 Uhr

Emotionale Vernachlässigung und psychische Misshandlung zählen zu den am schwierigsten erkennbaren Formen von Kindesmisshandlung. Gleichzeitig sind sie jedoch sehr folgenreich und beeinträchtigen die emotionale, kognitive sowie soziale Entwicklung der betroffenen Kinder und Jugendlichen oft langfristig. Der Vortrag beleuchtet Definitionen, Auftretenshäufigkeiten, Risikofaktoren sowie Folgeerscheinungen, stellt aktuelle Forschungsergebnisse vor und gibt Einblick in Interventionsansätze.